Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 1628

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Wirtschaftspolitik
(13. Ausschuß)
über den Antrag der Abgeordneten Schuler und Genossen
betr. Verwendung von Naturwerksteinen für Bauvorhaben
- Nr. 894 der Drucksachen -
und über den Antrag der Abgeordneten Dr. Solleder,
Dr. Oesterle, Kemmer, Dr. von Brentano und Genossen
betr. Förderung der einheimischen Steinindustrie
- Nr. 160 der Drucksachen -

Berichterstatter:
Abgeordneter Stegner

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen,

I. die Bundesregierung zu ersuchen, zur Erhaltung unserer Baukultur und des Steinmetz- und Steinbildhauergewerbes im Rahmen der haushaltrechtlichen Gegebenheiten

1. beim Wiederaufbau zerstörter Kultur- und Zweckbauten die Verwendung von Naturwerksteinen zu fördern,
2. bei sonstigen Baumaßnahmen des Bundes, insbesondere bei Straßenbaumaßnahmen, Teile der Bausumme für die Verwendung von Naturwerksteinen vorzusehen,
3. bei der Errichtung von Brücken, Einlauf- und Stauwerken tunlichst Naturwerksteine zu verwenden,
4. bei Wohn- und Siedlungsbauten die Verwendung von Naturwerksteinen tunlichst zu fördern,
5. den Landesregierungen Anregungen im Sinne der Ziffern 1 bis 4 zu geben;

II. den Antrag der Abgeordneten Dr. Solleder, Dr. Oesterle, Kemmer, Dr. von Brentano und Genossen betr. Förderung der einheimischen Steinindustrie - Nr. 160 der Drucksachen - durch Beschlußfassung zu I. für erledigt zu erklären.

Bonn, den 14. November 1950

Der Ausschuß für Wirtschaftspolitik

Etzel (Duisburg)	Stegner
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Peter Meier, Buisdorf-Siegburg
Allein-Vertrieb Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30
und Wiesbaden, Nietzschestr. 1